Samtgemeinde Grasleben

Verwaltungsvorlage Fachbereich: Finanzen	**Vorlagen-Nr.: 167** Vorlage ist öffentlich Datum: 13.11.2017	

Tagesordnungspunkt

Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2018 nebst Anlagen

Vorgesehene Beratungsfolge:		*Beschluss geändert*		*Abstimmungsergebnis*		
Datum	*Gremium*	*Ja*	*Nein*	*Ja*	*Nein*	*Enth.*
27.11.2017	Finanzausschuss					
04.12.2017	Samtgemeindeausschuss					
11.12.2017	Samtgemeinderat					

Finanzielle Auswirkungen					
Ergebnishaushalt	☐	Kosten		EUR	
Finanzhaushalt	☐	Produkt			
Kostenstelle		Sachkonto			
Ansatz		EUR	verfügbar		EUR

Verantwortlichkeit	
gefertigt:	Samtgemeinde-bürgermeister:
gez. Schulz	gez. Janze
(Schulz)	(Janze)

Beschlussvorschlag:

a) **Der Samtgemeinderat beschließt die Haushaltssatzung 2018 einschl. Haushaltsplan 2018 in der zuletzt beratenden Version (Anlage 1).**
b) **Das Haushaltssicherungskonzept wird in der vorliegenden fortgeschriebenen Form beschlossen (siehe Anlage zum Entwurf Haushaltsplan 2018).**
c) **Der Stellenplan 2018 wird zustimmend zur Kenntnis genommen (siehe Entwurf Haushaltsplan 2018).**
d) **Die Ergebnis- und Finanzplanung wird zustimmend zur Kenntnis genommen (siehe Anlage 2).**
e) **Das Investitionsprogramm bis zum Jahr 2021 wird zustimmend zur Kenntnis genommen (siehe Anlage 3).**

Allgemeine Hinweise:

Alle nachfolgenden Angaben basieren auf dem Beratungsstand **09.11.2017**. Somit sind die beabsichtigten Beschlussempfehlungen des Ausschusses für öffentliche Sicherheit und Bauen (hier das Budget Feuerwehr) als auch des Schulausschusses zum Schulbudget 2018 im vorliegenden Entwurf bereits eingearbeitet.

Der Haushaltsentwurf 2018 wurde den Mitgliedern des Samtgemeinderats Mitte Oktober 2017 elektronisch zur Verfügung gestellt. Zur Vermeidung von Wiederholungen wird zunächst auf den Vorbericht zum Haushalt 2018 verwiesen. Dort sind alle wesentlichen Ertrags- und Aufwandspositionen sowie die weiteren Prognosen zur künftigen Entwicklung umfassend erläutert.
Doppelungen und Wiederholungen mit dem Vorbericht zum Haushaltsplan 2018 in dieser Vorlage sind im Interesse des Gesamtzusammenhangs aber nicht immer zu vermeiden.

Sach- und Rechtslage:

Die Samtgemeinde Grasleben muss gemäß § 112 NKomVG für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung erlassen.

Da der Haushaltsentwurf 2018 eine Unterdeckung im Ergebnishaushalt von rd. 100.000 € ausweist, wurde das bestehende Haushaltssicherungskonzept durch die Verwaltung fortgeschrieben (vgl. Anlage zum Haushaltsplanentwurf 2018).

Ergebnishaushalt 2018:

Insgesamt stellt sich der **Ergebnishaushalt 2018** und Folgejahre wie folgt dar:

Haushaltsjahr	2016 vorl. Ergeb.	2017 Ansatz	2018 Ansatz	2019 Planung	2020 Planung	2021 Planung
Ordentl. Ertrag	3.273.149 €	3.178.400 €	**3.698.400 €**	3.247.000 €	3.254.800 €	3.250.000 €
Ordentl. Aufwand	3.398.293 €	3.890.200 €	**3.815.900 €**	3.844.500 €	3.945.200 €	4.043.300 €
Ordentl. Ergebnis	**-125.144 €**	**-711.800 €**	**-117.500 €**	**-597.500 €**	**-690.400 €**	**-793.300 €**
Deckung in %	**-3,68%**	**-18,30%**	**-3,08%**	**-15,54%**	**-17,50%**	**-19,62%**

Ergänzende Informationen zu einzelnen Entwicklungen in den Vorjahren sowie bei Erträgen und Aufwendungen sind dem bereits vorliegenden Vorbericht zum Haushaltsplan 2018 zu entnehmen.

Insgesamt hat sich die Situation gegenüber dem Vorjahr 2017 deutlich verbessert. Dies hat seinen Grund auch in der einmaligen Veranschlagung von rd. 498.400 € an Bedarfszuweisungen des Landes Niedersachsen aus dem Antragsverfahren 2017.

Der **Fehlbedarf 2018** beträgt noch -117.500 €. Dies ist der niedrigste Wert seit Jahren. Der Ergebnishaushalt des Vorjahres 2017 musste noch mit einem Fehlbedarf von -711.800 € verabschiedet werden.

Der Ergebnishaushalt ist aber unverändert nicht ausgeglichen. Die Unterdeckung im Ergebnishaushalt beträgt 2018 zwar nur noch rd. 3 %, gleichzeitig steigt nach heutiger Planung die Unterdeckung in den Folgejahren wieder auf rd. 700.000 € pro Jahr an.

Die dauernde (finanzielle) Leistungsfähigkeit der Samtgemeinde Grasleben gem. § 23 KomHKVO ist aktuell und auch im Ergebnis- und Finanzplanungszeitraum 2019 bis 2021 unverändert nicht gegeben.

Entwicklung der wesentlichen ordentlichen Erträge

Die relevanten Veränderungen im Jahr 2018 im Vergleich zum Haushaltsjahr 2017 auf der Ertragsseite ergeben sich bei den Schlüsselzuweisungen (+88.000 €) und der voraussichtlich erstmaligen Zuweisung von Bedarfszuweisungen durch das Land Niedersachsen (+ 498.400 €). Allein diese zwei Positionen saldieren 2018 mit einem Ertragszuwachs von 586.400 €. Insgesamt steigen die Erträge gegenüber dem Jahr 2017 aktuell um voraussichtlich 520.000 € auf dann rd. 3,7 Mio.

Die wesentlichen Erträge 2018 setzen sich wie folgt zusammen:

Wesentliche Erträge	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Samtgemeindeumlage	1.750.000 €	1.775.000 €	**1.775.000 €**	1.775.000 €	1.775.000 €	1.775.000 €
Schlüsselzuweisungen	942.224 €	844.400 €	**932.400 €**	950.000 €	950.000 €	950.000 €
Zuweisungen übertr. Wkkr.	83.872 €	86.000 €	**87.000 €**	87.000 €	87.000 €	87.000 €
Bedarfszuweisungen	0 €	0 €	**498.400 €**	0 €	0 €	0 €
Gesamt	**2.776.096 €**	**2.705.400 €**	**3.292.800 €**	**2.812.000 €**	**2.812.000 €**	**2.812.000 €**
Anteil an Gesamtertrag	**84,81%**	**85,12%**	**89,03%**	**86,60%**	**86,40%**	**86,52%**
Veränderung in Euro	**773.752 €**	**-70.696 €**	**587.400 €**	**-480.800 €**	**0 €**	**0 €**
Änderung in %	**38,6%**	**-2,5%**	**21,7%**	**-14,6%**	**0,0%**	**0,0%**

Nähere Informationen zu einzelnen Ertragspositionen und deren Entwicklung sind dem ergänzend vorliegenden Vorbericht zum Haushaltsentwurf 2018 zu entnehmen.

Übersicht ordentliche Aufwendungen

Aufwandsart	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Personalaufwand	1.367.715 €	1.603.400 €	**1.641.300 €**	1.674.900 €	1.708.400 €	1.741.000 €
Kreisumlage	466.401 €	418.000 €	**461.500 €**	470.000 €	470.000 €	470.000 €
Entschuldungsumlage	8.272 €	8.600 €	**8.600 €**	8.600 €	8.600 €	8.600 €
Zuweisungen an Gemeinden	234.106 €	213.200 €	**235.400 €**	240.000 €	240.000 €	240.000 €
Sach- und Dienstleistungen	738.254 €	951.200 €	**789.800 €**	746.700 €	718.700 €	702.200 €
Abschreibungen	241.542 €	244.100 €	**251.600 €**	261.300 €	322.200 €	351.400 €
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	153.817 €	171.900 €	**134.100 €**	152.000 €	183.000 €	237.000 €
Übrige Transferaufwendungen	28.968 €	51.300 €	**86.300 €**	89.300 €	92.300 €	95.300 €
Sonst. ordentl. Aufwendungen	159.218 €	228.500 €	**207.300 €**	201.700 €	202.000 €	197.800 €
Gesamt	**3.398.293 €**	**3.890.200 €**	**3.815.900 €**	**3.844.500 €**	**3.945.200 €**	**4.043.300 €**
Änderung in Euro	**826.328 €**	**491.907 €**	**-74.300 €**	**28.600 €**	**100.700 €**	**98.100 €**
Änderung in %	**32,1%**	**14,5%**	**-1,9%**	**0,7%**	**2,6%**	**2,5%**
davon Änderung NFAG	**556.186**	**-68.979**	**65.700**	**13.100**	**0**	**0**

Entwicklung der Gesamtaufwendungen

Der ordentliche Gesamtaufwand sinkt im Jahr 2018 im Vergleich zum Vorjahr um 74.300 € oder 1,9 %. Dieser Rückgang ergibt sich im Einzelnen aus folgenden Veränderungen:

Aufwandsart	2016	2017	2018	Änderung 2018 zu 2017	in %
Personalaufwand	1.367.715 €	1.603.400 €	**1.641.300 €**	37.900 €	2,4%
Kreisumlage	466.401 €	418.000 €	**461.500 €**	43.500 €	10,4%
Entschuldungsumlage	8.272 €	8.600 €	**8.600 €**	0 €	0,0%

Zuweisungen an Gemeinden	234.106 €	213.200 €	**235.400 €**	22.200 €	10,4%
Sach- und Dienstleistungen	738.254 €	951.200 €	**789.800 €**	-161.400 €	-17,0%
Abschreibungen	241.542 €	244.100 €	**251.600 €**	7.500 €	3,1%
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	153.817 €	171.900 €	**134.100 €**	-37.800 €	-22,0%
Übrige Transferaufwendungen	28.968 €	51.300 €	**86.300 €**	35.000 €	68,2%
Sonst. ordentl. Aufwendungen	159.218 €	228.500 €	**207.300 €**	-21.200 €	-9,3%
Gesamt	**3.398.293 €**	**3.890.200 €**	**3.815.900 €**	**-74.300 €**	**-1,9%**

Nähere Informationen zu einzelnen Aufwandspositionen und deren Entwicklung sind dem bereits ergänzend vorliegenden Vorbericht zum Haushalt 2018 zu entnehmen.

Gründe für die Unterdeckung im Ergebnishaushalt und einzelne Produktergebnisse:

Unverändert wird der Ergebnishaushalt der Samtgemeinde Grasleben von einigen wenigen Produkten ergebniswirksam stark beeinflusst. Zwar konnte der Zuschussbedarf für die nachfolgenden Produkte in der Planung um rd. 42.000 € reduziert werden, allerdings verbleibt unverändert ein Gesamtzuschussbedarf von rd. 1,06 Mio. € für die nachstehenden Aufgabenbereiche.

Produkt	Zuschuss 2018 einschl. ILV	Zuschuss 2017 einschl. ILV	Änderung zum Jahr 2017
Grundschule Grasleben	-268.800 €	-264.200 €	4.600 €
Tageseinrichtungen (Hort)	-99.600 €	-62.700 €	36.900 €
Lappwaldhalle	-38.000 €	-41.600 €	-3.600 €
Freizeitbad	-198.800 €	-210.800 €	-12.000 €
Feuerlöschwesen	-260.800 €	-253.400 €	7.400 €
Asylbewerber/Aussiedler	-200.100 €	-275.200 €	-75.100 €
Ergebnis gesamt	**-1.066.100 €**	**-1.107.900 €**	**-41.800 €**

Der Betrieb des Horts in der Grundschule Grasleben ist im Jahr 2016 angelaufen. Die Nachfrage war von Anfang an positiv. Daher wurde im Jahr 2017 eine zweite Hortgruppe geschaffen. Eine genauere Kostenprognose ist derzeit aufgrund fehlender Vorjahreswerte schwierig. Generell ist aber zu betonen, dass der Zuschussbedarf in den nächsten Jahren leicht steigen wird, da die Vereinbarung mit dem Landkreis Helmstedt eine zurückgehende Förderung von Hortgruppen vorsieht.

Das Produktergebnis Soziale Einrichtungen für Asylbewerber wird mit einem Zuschussbedarf von 200.100 € im Jahr 2018 geplant. Im laufenden Jahr 2017 betrug der geplante Zuschuss noch 275.200 €. Da derzeit eine Stagnation bei den Zuweisungsquoten für Asylbewerber erkennbar ist, wird für das Jahr 2018 derzeit keine Steigerung bei der Zahl der zugewiesenen Asylbewerber geplant und ein Rückgang der Sachkosten erwartet.

Bei den Erträgen wird ab 2019 von einer erhöhten Beteiligung des Landkreises Helmstedt für die Betreuung der Asylbewerber ausgegangen. Die entsprechende Vereinbarung für die Jahre nach 2017 ist derzeit in der Abstimmung.

Bei den Aufwendungen wird weiterhin in unverändertem Umfang von einer ganzjährigen Nutzung des ehemaligen Stabsgebäudes in Mariental ausgegangen (Jahresmiete rd. 36.000 €). Daneben wurden bereits im Jahresverlauf 2015 und 2016 im Vorgriff auf höhere Zuweisungsquoten diverse Wohnungen angemietet. Hier zeichnen sich aber Veränderungen ab, die zu einer deutlichen Reduzierung der bisherigen Mietkosten führen werden.

Auch die Zusammenarbeit mit dem DRK wird im Jahr 2018 fortgesetzt. Diese Aufwendungen werden mit rd. 75.000 € im Haushalt 2018 und Folgejahre auf niedrigem Niveau ausgewiesen. Reduziert wurden die geplanten Aufwendungen für sicherheitsrelevante Überlegungen. Der Ansatz 2018 wurde auf nunmehr 5.000 € pro Jahr gegenüber dem Jahr 2017 (30.000 €) deutlich reduziert, ebenso für die Folgejahre. Bisher haben sich kaum negativen Entwicklungen ergeben, die den Einsatz eines Sicherheitsdienstes im ehemals geplanten Umfang erforderlich machten.

Entwicklung des Ergebnishaushalts bis zum Haushaltsjahr 2021

Die derzeitige Ergebnisplanung bis zum Jahr 2021 zeigt folgende Entwicklung:

	Ord. Erträge	Ord. Aufwand	Ord. Ergebnis	Gesamtdefizit
vorl. Erg. 2011	2.032.389 €	2.611.443 €	**-579.054 €**	-579.054 €
vorl. Erg. 2012	1.916.893 €	2.093.311 €	**-176.418 €**	-755.471 €
vorl. Erg. 2013	2.122.645 €	2.267.251 €	**-144.607 €**	-900.078 €
vorl. Erg. 2014	3.275.899 €	3.083.601 €	**192.298 €**	-707.780 €
vorl. Erg. 2015	2.368.508 €	2.571.965 €	**-203.456 €**	-911.237 €
vorl. Erg. 2016	3.273.149 €	3.398.293 €	**-125.144 €**	-1.036.380 €
Ansatz 2017	3.178.400 €	3.890.200 €	**-711.800 €**	-1.748.180 €
Ansatz 2018	3.698.400 €	3.815.900 €	**-117.500 €**	-1.865.680 €
Plan 2019	3.247.000 €	3.844.500 €	**-597.500 €**	-2.463.180 €
Plan 2020	3.254.800 €	3.945.200 €	**-690.400 €**	-3.153.580 €
Plan 2021	3.250.000 €	4.043.300 €	**-793.300 €**	-3.946.880 €

Jahre 2011 bis 2016 derzeit noch vorläufig

Die Dynamik der jährlichen Unterdeckung kann voraussichtlich nur im Jahr 2014 nachhaltig umgekehrt werden. Weiterhin werden für 2016 und 2017 gegenüber der Planung bessere Ergebnisse erwartet. Im Jahr 2018 verbessert die erwartete Sonderzuweisung des Landes bei den Bedarfszuweisungen die Situation einmalig. Insgesamt liegt die in den Jahren 2019 bis 2021 erwartete durchschnittliche jährliche Unterdeckung im Ergebnishaushalt derzeit noch bei rd. 700.000 €. Die weitere Gewährung von Bedarfszuweisungen – wie im Jahr 2018 für 2017 einmalig veranschlagt – kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abgesehen werden.

Eine Reduzierung der jetzt noch bestehenden Unterdeckung im Ergebnishaushalt kann nur noch über eine erneute Erhöhung der Samtgemeindeumlage der Mitgliedsgemeinden erreicht werden. Diese würde aber die dortige Unterdeckung weiter erhöhen und das Problem nur verlagern, aber nicht dauerhaft lösen.

Finanzhaushalt 2018

Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit:

	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Einzahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	3.205.269 €	3.108.500 €	3.626.500 €	3.172.200 €	3.172.200 €	3.164.900 €
Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	3.204.433 €	3.736.400 €	3.564.300 €	3.583.200 €	3.623.000 €	3.691.900 €
Saldo	**836 €**	**-627.900 €**	**62.200 €**	**-411.000 €**	**-450.800 €**	**-527.000 €**

Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

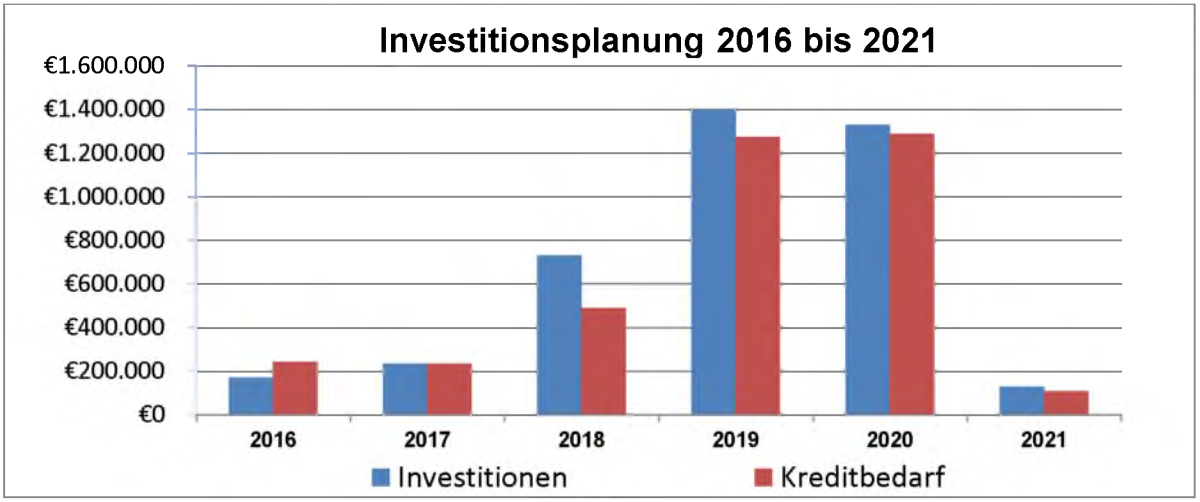
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Einzahlungen Investitionstätigkeit	750 €	0 €	242.000 €	125.000 €	40.000 €	20.000 €
Auszahlungen Investitionstätigkeit	169.255 €	235.500 €	731.200 €	1.398.000 €	1.329.100 €	127.700 €
Saldo	**-168.505 €**	**-235.500 €**	**-489.200 €**	**-1.273.000 €**	**-1.289.100 €**	**-107.700 €**

Die Auszahlungen für Investitionen ergeben sich aus dem Investitionsprogramm (siehe Anlage 3) und wurden im Entwurf zum Haushaltsplan 2018 bereits umfänglich dargestellt.

Wesentliche Investitionen sind:

1.	Planungskosten Feuerwehrgerätehaus Grasleben	120.000 €
2.	Energetische Sanierung Südseite Grundschule	280.000 €
3.	2. Rettungsweg Grundschule Südseite (Neuveranschlagung)	99.000 €
4.	Mini-Spielfeld (Förderung LEADER in 2019) - siehe Veränderungsliste	141.100 €
5.	Feuerwehr (diverse Maßnahmen)	38.900 €
6.	Freizeitbad (diverse Maßnahmen)	6.200 €
7.	Betriebshof (diverse Maßnahmen)	12.000 €
	Gesamt:	**697.200 €**
	=======	========

Das Saldo aus allen geplanten Investitionen und Einzahlungen im Haushaltsjahr 2018 beträgt mithin **489.200 €** und stellt somit den neuen **Kreditbedarf** des Jahres **2018** dar.

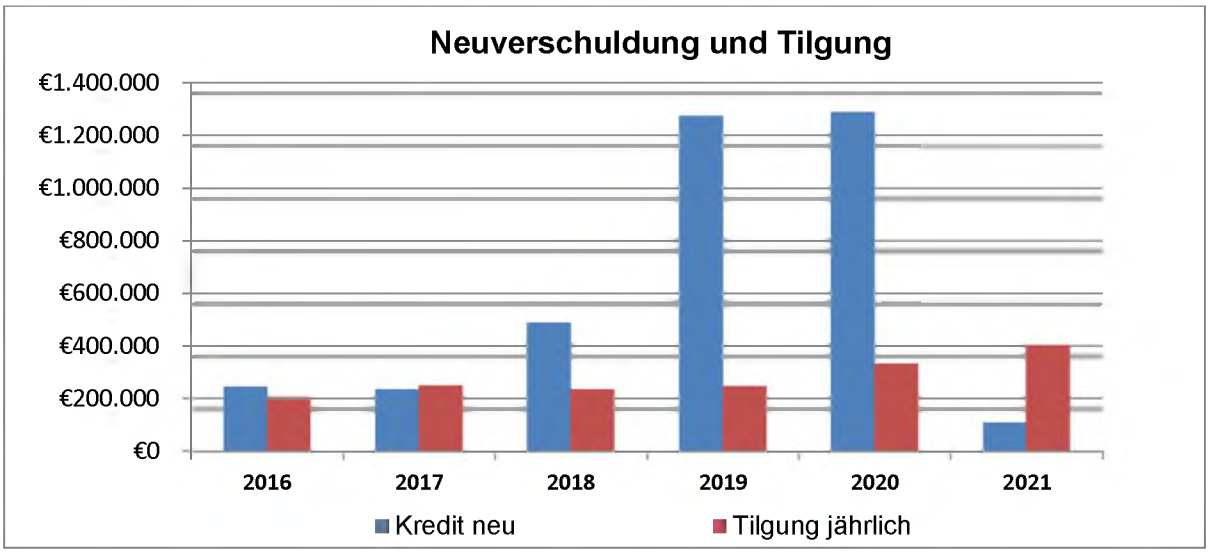


Aus den für 2018 insgesamt geplanten Investitionen i. H. v. **731.200 €** erwächst ein Kreditbedarf in Höhe von **489.200 €**. Von den Investitionen entfallen rd. 21 % auf die vorstehend beschriebenen wesentlichen Investitionen im Bereich des Brandschutzes, insbesondere Planungskosten für den Umbau des Feuerwehrgerätehauses in Grasleben. Hierbei handelt es sich um eine Neuveranschlagung, da die ursprüngliche Veranschlagung des Jahres 2016 noch nicht verausgabt wurde, und der im Jahr 2016 gebildete Haushaltsausgaberest nicht nochmals weiter in das Jahr 2018 übertragen werden soll. Der Umbau des Feuerwehrgerätehauses Grasleben ist für das Jahr 2020 vorgesehen. Der unverändert hohe Abstimmungsbedarf und die bereits bestehende erhebliche finanzielle Belastung lassen derzeit keinen früheren Baubeginn zu, zumal bereits im Jahr 2019 ein Umbau des Feuerwehrgerätehauses in Mariental vorgesehen ist.

Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Einzahlungen Finanzierungstätigkeit	243.762 €	235.500 €	**489.200 €**	1.273.000 €	1.289.100 €	107.700 €
Auszahlungen Finanzierungstätigkeit	190.394 €	248.900 €	**235.700 €**	248.200 €	332.200 €	402.200 €
Saldo	**53.368 €**	**-13.400 €**	**253.500 €**	**1.024.800 €**	**956.900 €**	**-294.500 €**

Die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit ergeben sich aus dem jeweiligen Kreditbedarf für Investitionen. Die Auszahlungen stellen die ordentlichen Tilgungsleistungen aufgrund bestehender Kreditverträge dar. Die Netto-Neuverschuldung der Samtgemeinde beträgt im Jahr 2018 somit 253.500 € und steigt gegenüber den Vorjahren wieder an. Dieser Trend setzt sich in den Folgejahren mit zunehmender Dynamik weiter fort.



Bedingt durch die Baumaßnahmen bei Feuerwehrhäusern und der geplanten Neuanschaffung von Fahrzeugen für die Feuerwehr wird die Netto-Neuverschuldung in den Folgejahren deutlich ansteigen. Daher steigen ab 2019 auch die geplanten Tilgungsleistungen (Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit) deutlich an.

Finanzhaushalt (Liquidität) insgesamt

Es ergeben sich mithin folgende Festsetzungen für den Finanzhaushalt:

	2016 vorl. Erg.	2017 Ansatz	2018 Ansatz	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan
Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	3.205.269 €	3.108.500 €	3.626.500 €	3.172.200 €	3.172.200 €	3.164.900 €
Einzahlungen Investitionstätigkeit	750 €	0 €	242.000 €	125.000 €	40.000 €	20.000 €
Einzahlungen Finanzierungstätigkeit	243.762 €	235.500 €	489.200 €	1.273.000 €	1.289.100 €	107.700 €
Summe Einzahlungen	**3.449.781 €**	**3.344.000 €**	**4.357.700 €**	**4.570.200 €**	**4.501.300 €**	**3.292.600 €**
Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	3.204.433 €	3.736.400 €	3.564.300 €	3.583.200 €	3.623.000 €	3.691.900 €
Auszahlungen Investitionstätigkeit	169.255 €	235.500 €	731.200 €	1.398.000 €	1.329.100 €	127.700 €
Auszahlungen Finanzierungstätigkeit	190.394 €	248.900 €	235.700 €	248.200 €	332.200 €	402.200 €
Summe Auszahlungen	**3.564.082 €**	**4.220.800 €**	**4.531.200 €**	**5.229.400 €**	**5.284.300 €**	**4.221.800 €**
Finanzmitteländerung	**-114.301 €**	**-876.800 €**	**-173.500 €**	**-659.200 €**	**-783.000 €**	**-929.200 €**

Ermächtigung für Liquiditätskredite 2018

Das neue negative Liquiditätssaldo 2018 ist mit voraussichtlich -173.500 € im Vergleich zum Vorjahr (-876.800 €) zwar deutlich rückläufig, es verbleibt aber erneut ein Liquiditätsverlust. Dieser Liquiditätsrückgang muss dementsprechend vollständig über zusätzliche Liquiditätskredite ausgeglichen werden.

Liquiditätsermächtigung Haushalt 2017	7.200.000 €
zuzüglich neues Liquiditätssaldo 2018	173.500 €
abzüglich verbessertes Finanzergebnis 2016	-300.000 €
Abzüglich verbessertes Finanzergebnis 2017 (Prognose)	-200.000 €
Ermächtigung für Liquiditätskredite 2018	**6.900.000 €**

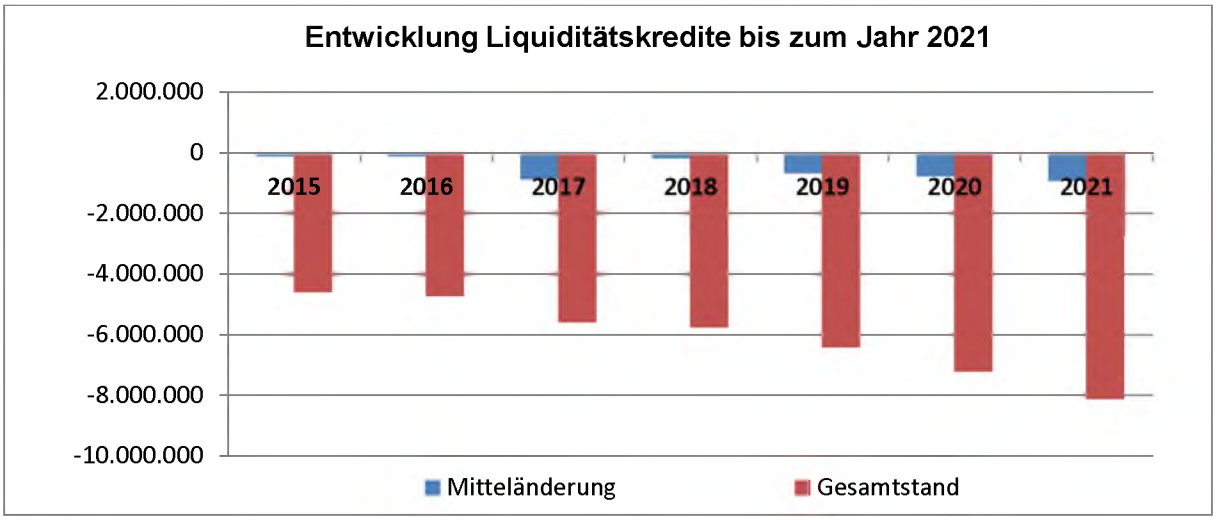
Aufgrund des 2018 erwarteten Liquiditätsverlusts besteht zunächst ein erhöhter Bedarf an Liquiditätskrediten. Allerdings werden bei der Neufestsetzung 2018 auch die besseren Finanzergebnisse in den Vorjahren 2016 und voraussichtlich auch 2017 (gem. Prognose) bedarfsmindernd berücksichtigt.

Um temporäre „negative Liquiditätsspitzen“, insbesondere im Zeitraum Januar bis Juni des Haushaltsjahres ausgleichen zu können, wird die Liquiditätskreditermächtigung in § 4 der Haushaltssatzung 2018 auf **6,9 Mio. €** festgesetzt. Damit erfolgt die Festsetzung mit insgesamt 300.000 € deutlich unter der Ermächtigung des laufenden Jahres 2017.

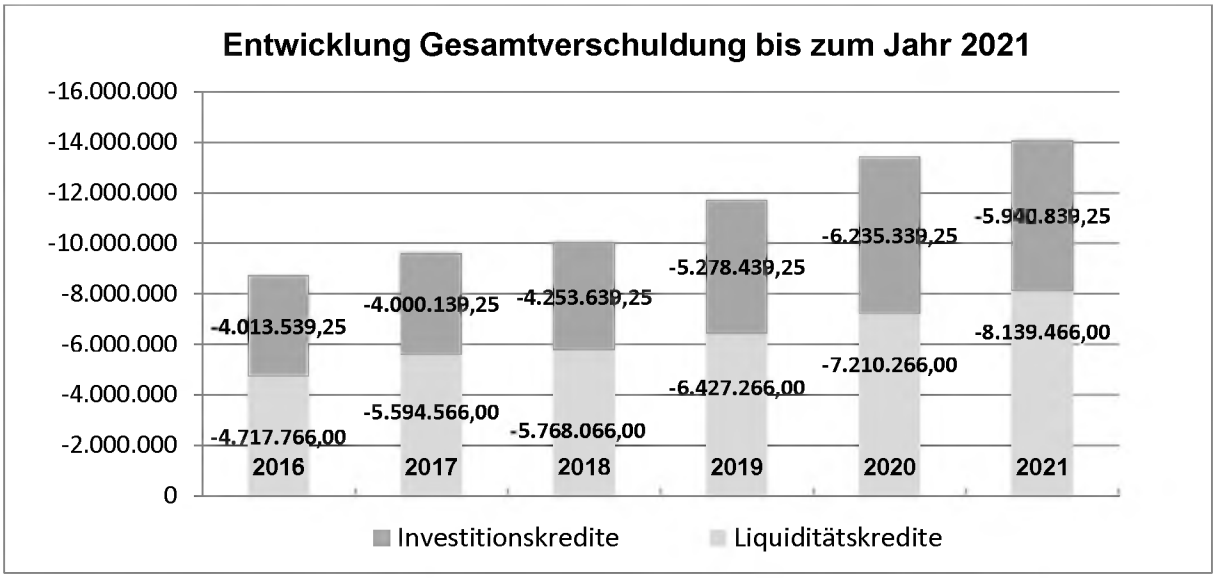
Entwicklung der Verschuldung

Die derzeit geplanten Investitionen und der daraus resultierende Kreditbedarf erhöhen die Verschuldung der Samtgemeinde in den Folgejahren. Dieser Anstieg der investiven Verschuldung wird zudem unverändert noch verstärkt vom gleichzeitig ab 2019 wieder steigenden Bedarf an neuen Liquiditätskrediten.

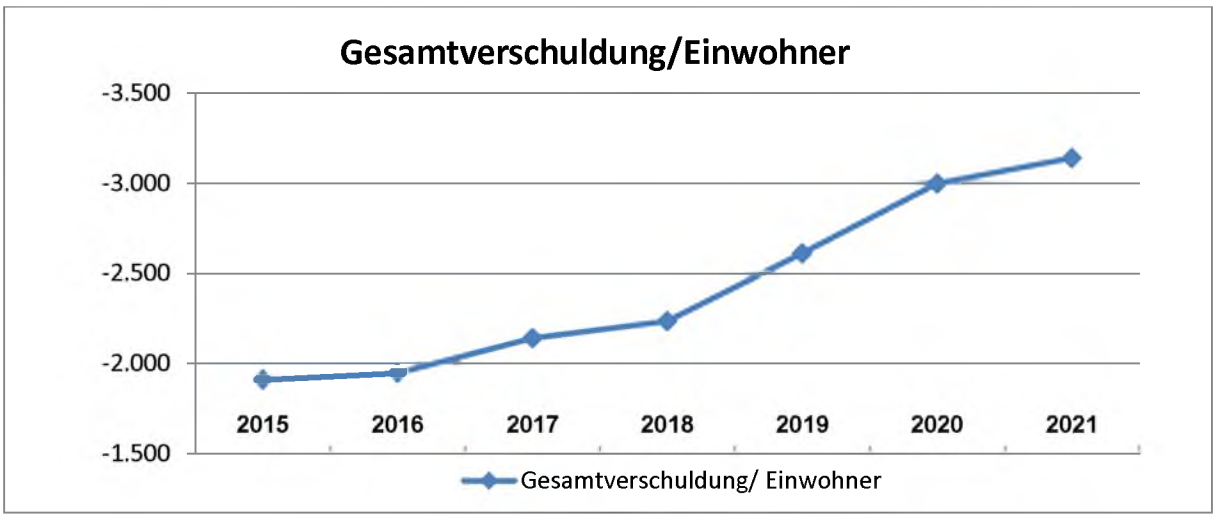
Aktuell zeichnet sich beim prognostizierten Bedarf für Liquiditätskredite in den Jahren 2019 bis 2021 die nachfolgende Entwicklung ab:



Daraus resultiert folgende Gesamtentwicklung bei der Verschuldung:



Die Kennzahl Verschuldung je Einwohner entwickelt sich daher wie folgt:



Der Anstieg der Verschuldung kann im Jahr 2018 gegenüber den Planwerten des Vorjahres deutlich verlangsamt werden, hat aber überwiegend seine Ursachen in Einmaleffekten (Bedarfszuweisungen sowie ein weiterhin hohes Niveau an Schlüsselzuweisungen). In den Folgejahren steigt die Unterdeckung bei gleichbleibender Aufwandssituation im Ergebnishaushalt wieder deutlich an. Daher steigt die Verschuldung je Einwohner ebenfalls wieder schneller an. Auch die ab 2019 zunehmende Netto-Neuverschuldung aus der hohen Investitionstätigkeit stellt die zweite Ursache dieser Entwicklung dar.

Haushaltssicherungskonzept - Fortschreibung 2018

Das aktuelle Haushaltssicherungskonzept – Fortschreibung 2018 – ist dem Haushalt 2018 als Anlage beigefügt. Insgesamt wurde ein in der Höhe durchaus bemerkenswertes Sicherungsvolumen von bisher 2.073.800 € bis zum Jahr 2021 entwickelt.

Für die einzelnen Planungsjahre 2016 bis 2021 ergeben sich nunmehr folgende Ertragsverbesserungen bzw. Aufwandsminderungen für den Haushalt:

Haushaltsjahr	Ertragssteigerung	Aufwandsreduzierung	Gesamtvolumen p. a.
2016	163.800 €	67.600 €	231.400 €
2017	272.100 €	97.600 €	369.700 €
2018	272.100 €	99.600 €	371.700 €
2019	272.100 €	99.600 €	371.700 €
2020	272.100 €	99.600 €	371.700 €
2021	272.100 €	99.600 €	371.700 €
Gesamt	**1.510.200 €**	**563.600 €**	**2.073.800 €**

Da der Haushaltsausgleich in den kommenden Haushaltsjahren nicht erreicht werden kann, ist das Haushaltssicherungskonzept der Samtgemeinde Grasleben jährlich fortzuschreiben und vom Samtgemeinderat zudem jährlich neu zu beschließen.

Die derzeit monetär bezifferten Maßnahmen im Haushaltssicherungskonzept wurden in der Ergebnis- und Finanzplanung der Folgejahre 2019 bis 2021 bereits berücksichtigt.

Ein Haushaltssicherungsbericht für 2017 wurde erstellt und ist dem Haushaltssicherungskonzept 2014 – Fortschreibung 2018 – als Anlage 3 beigefügt.

Neu ab dem Jahr 2017 aufgenommen wurde die Kündigung und Neuverhandlung der Kostenbeteiligung des Landkreises Helmstedt an der sozialen Betreuung der Asylbewerber.
Hier wird – vorbehaltlich des noch offenen Abschlusses der Gespräche – von Mehrerträgen in Höhe von rd. 60.000 € pro Jahr ausgegangen.

Weitere ergebnisrelevante Möglichkeiten sind aktuell nicht mehr erkennbar. Aus den bereits genannten Gründen können daher keine weiteren Ergebnisverbesserungen erreicht werden. Es ist zu betonen, dass die Grenze der Belastbarkeit für alle Mitgliedsgemeinden erreicht ist. Insbesondere die Größe der Samtgemeinde (Einwohnerzahl) aber auch die überwiegende Strukturschwäche in den Mitgliedsgemeinden steht der Wiedererlangung der dauerhaften Leistungsfähigkeit im Weg. Aus eigener „Kraft“ heraus wird die Samtgemeinde Grasleben daher vermutlich keinen Haushaltsausgleich erreichen, solange die Rahmenbedingungen im

Finanzausgleich aber auch bei den hohen Umlagen – insbesondere der Kreisumlage – das aktuelle Niveau beibehalten.

Es wird empfohlen, wie vorgeschlagen zu beschließen.

Redaktioneller Hinweis:

Sofern bis zur endgültigen Beschlussfassung im Samtgemeinderat noch weitere Ansatzänderungen notwendig werden sollten, wird im Beratungsverlauf eine erneute Veränderungsliste nebst Anlagen vorgelegt.

Anlagen:

- Haushaltssatzung 2018 – vgl. Anlage 1 nebst Veränderungsliste Stand 13.11.2017
- Ergebnis- und Finanzplanung – vgl. Anlage 2
- Investitionsplanung 2019 bis 2021 – vgl. Anlage 3

Elektronische Version, im Original unterzeichnet.

Anlage 1 zu V/167

Entwurf – Stand 13.11.2017

Haushaltssatzung der Samtgemeinde Grasleben für das Haushaltsjahr 2018

Auf Grund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Rat der Samtgemeinde Grasleben in der Sitzung am 11.12.2017 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird

1.	im **Ergebnishaushalt** mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
1.1	der ordentlichen Erträge auf	3.698.400 €
1.2	der ordentlichen Aufwendungen auf	3.850.900 €
	Saldo	(-117.500 €)
1.3	der außerordentlichen Erträge auf	0 €
1.4	der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €
	Saldo	(0 €)
2.	im **Finanzhaushalt** mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
2.1	der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	3.626.500 €
2.2	der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	3.564.300 €
	Saldo	(62.200 €)
2.3	der Einzahlungen für Investitionstätigkeit auf	242.000 €
2.4	der Auszahlungen für Investitionstätigkeit auf	731.200 €
	Saldo	(-489.200 €)
2.5	der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	489.200 €
2.6	der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	235.700 €
	Saldo	(253.500 €)

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf **489.200 €** festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2018 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **6.900.000 €** festgesetzt.

§ 5

Es wird eine Samtgemeindeumlage in Höhe von **1.775.000 €** erhoben. Davon werden gemäß § 11 der Hauptsatzung 50 % nach der Einwohnerzahl und 50 % nach den Bemessungsgrundlagen der Kreisumlage festgesetzt.

§ 6

Als erheblich im Sinne von § 115 Abs. 2 Nr. 1 NKomVG gilt ein Fehlbetrag des Ergebnishaushalts, der drei Prozent des Gesamthaushaltsvolumens des Ergebnishaushalts im laufenden Haushaltsjahr übersteigt.

Als erheblich im Sinne des § 8 Abs. 1 KomHKVO gelten Beträge ab 10.000 €.

Grasleben, den 11.12.2017

Der Samtgemeindebürgermeister

_____

(Janze)

Samtgemeinde Grasleben
Änderungen zum Haushaltsplanentwurf 2018

Anlage 1 zur Verwaltungsvorlagen-Nr.: 167
Stand: 10.11.2017

Ergebnishaushalt

THH	Produkt	Nr. / Erg.Gl.	Bez.	Ansatz alt	Erträge	Aufwend.	Ansatz neu	Erläuterung
					mehr/weniger	mehr/weniger		
	Festgesetzt lt. Entwurf				**3.726.600**	**3.822.700**		
1	11160	4271700	Datenverarbeitung	44.200		2.000	46.200	Preiserhöhung KDO, Jahrespflege 2 weitere Lizenzen
2	11180	4211000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anl.	28.000		3.000	31.000	Sanierung Feuchtschaden Sanitätsraum KG (Rathaus)
2.	21110	4211000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anl.	9.000		5.000	14.000	Instandsetzung der Heizkreisleitung in der Schule (Funktionstrakt)
2	28110	4318000	Zuschüsse an übrige Bereiche	600		-600	0	Wegfall Zuschuss Kulturring
2.	42401	4211000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anl.	2.000		5.000	7.000	Malerarbeiten u. Risssanierung in der Lappwaldhalle
3	61100	3111000	Schlüsselzuweisungen	-960.600	-28.200		-932.400	
3	61100	4352000	Allg. Zuweisungen an Gem.	242.600		-7.200	235.400	weiterzuleitende Schlüsselzuweisungen
3	61100	4372110	Kreisumlage	475.500		-14.000	461.500	
	Summe Änderungen:				***-28.200***	***-6.800***		
	neu				**3.698.400**	**3.815.900**		
	Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)					**-117.500**		

Samtgemeinde Grasleben

Anlage 1 zur Verw.Vorl. Nr. 167
Stand: 10.11.2017

Änderungen zum Haushaltsplanentwurf 2018

Finanzhaushalt / Investitionen

THH	Produkt	Nr. / Erg.Gl.	Bez.	Ansatz alt	Einz.	Ausz.	Ansatz neu	Saldo	Erläuterung
					mehr/weniger	mehr/weniger			
	Einz. u. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit lt. Entwurf				**3.654.700**	**3.571.100**			
1	11160	7271700	Datenverarbeitung	44.200		2.000	46.200		Preiserhöhung KDO, Jahrespflege 2 weitere Lizenzen
2	11180	7211000	Unterhaltung der Grundst. u. baul. Anl.	28.000		3.000	31.000		Sanierung Feuchteschaden Sanitätsraum KG (Rathaus)
2	21110	7211000	Unterhaltung der Grundst. u. baul. Anl.	9.000		5.000	14.000		Instandsetzung der Heizkreisleitung in der Schule (Funktionstrakt)
2	28110	7318000	Zuschüsse an übrige Bereiche	600		-600	0		Wegfall Zuschuss Kulturring
2	42401	7211000	Unterhaltung der Grundst. u. baul. Anl.	2.000		5.000	7.000		Malerarbeiten u. Risssanierung in der Lappwaldhalle
3	61100	6111000	Schlüsselzuweisungen	-960.600	-28.200		-932.400		
3	61100	7352000	Allg. Zuweisungen an Gem.	242.600		-7.200	235.400		weiterzuleitende Schlüsselzuweisungen
3	61100	7372110	Kreisumlage	475.500		-14.000	461.500		
					3.626.500	**3.564.300**		62.200	
	Einz.- u. Ausz. für Investitionen lt.Entwurf				**242.000**	**690.100**			
2	57100	7871000	Invest. 5710 18-01 Mini-Fußballspielfeld	100.000		41.100	141.100		Betrag aufgrund vorliegender Kostenschätzung
									Investitionszuwendung in 2019: 100.000,- €
					242.000	**731.200**		-489.200	
	Einz.- u. Ausz. für Finanzierung lt.Entwurf				**448.100**	**235.700**			
3	**61200**	**6922301**	**Kreditaufnahme**	**448.100**	**41.100**		489.200		**höhere Kreditaufnahme (aufgr. Inv. Minispielfeld)**
					489.200	**235.700**		**253.500**	
								-173.500	

Anlage 2 zu V. 167

Samtgemeinde Grasleben Haushaltsplan 2018

Gesamtergebnishaushalt

Samtgemeinde Grasleben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
000	**Ordentliche Erträge**						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	2.809.119,11	2.738.000,00	3.309.500,00	2.828.700,00	2.828.700,00	2.819.700,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	69.589,35	69.900,00	71.900,00	74.800,00	82.600,00	85.100,00
040	4. sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelten für Inv.-Tätigkeit	200.979,17	167.000,00	161.300,00	161.300,00	161.300,00	161.300,00
060	6. privatrechtliche Entgelte	11.884,68	5.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	4.200,00
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	181.346,20	198.000,00	149.300,00	175.800,00	175.800,00	179.300,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
090	9. Aktivierungsfähige Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
100	10. Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110	11. sonstige ordentliche Erträge	230,50	500,00	400,00	400,00	400,00	400,00
120	**12.= Summe ordentliche Erträge**	**3.273.149,01**	**3.178.400,00**	**3.698.400,00**	**3.247.000,00**	**3.254.800,00**	**3.250.000,00**
130	**Ordentliche Aufwendungen**						
131	13. Personalaufwendungen	1.367.687,87	1.585.600,00	1.623.500,00	1.656.700,00	1.689.800,00	1.722.100,00
140	14. Versorgungsaufwendungen	0,00	17.800,00	17.800,00	18.200,00	18.600,00	18.900,00
150	15. Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	741.244,63	951.200,00	789.800,00	746.700,00	718.700,00	702.200,00
160	16. Abschreibungen	241.541,16	244.100,00	251.600,00	261.300,00	322.200,00	351.400,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	153.816,86	171.900,00	134.100,00	152.000,00	183.000,00	237.000,00
180	18. Transferaufwendungen	737.747,46	691.100,00	791.800,00	807.900,00	810.900,00	813.900,00
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	159.218,31	228.500,00	207.300,00	201.700,00	202.000,00	197.800,00
200	**20. = Summe ordentliche Aufwendungen**	**3.401.256,29**	**3.890.200,00**	**3.815.900,00**	**3.844.500,00**	**3.945.200,00**	**4.043.300,00**
210	**21. Ordentliches Ergebnis**	**-128.107,28**	**-711.800,00**	**-117.500,00**	**-597.500,00**	**-690.400,00**	**-793.300,00**
220	22. außerordentliche Erträge	1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
230	23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
240	**24. außerordentliches Ergebnis**	**1.100,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
250	**25. Jahresergebnis**	**-127.007,28**	**-711.800,00**	**-117.500,00**	**-597.500,00**	**-690.400,00**	**-793.300,00**
300	26. Summe Jahr.Fehlbetr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0,00	0,00	-5.736.473,00	-5.853.973,00	-6.451.473,00	-7.141.873,00

Samtgemeinde Grasleben Haushaltsplan 2018

Gesamtfinanzhaushalt

Samtgemeinde Grasleben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
0000	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
0100	1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0200	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen (außer für Investitionstätigkeit)	2.830.024,79	2.738.000,00	3.309.500,00	2.828.700,00	2.828.700,00	2.819.700,00
0300	3. sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0400	4. öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beitr. u. ähnl. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit)	172.107,05	167.000,00	161.300,00	161.300,00	161.300,00	161.300,00
0500	5. privatrechtliche Entgelte (außer für Investitionstätigkeit)	11.216,30	5.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	4.200,00
0600	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen (außer für Investitionstätigkeit)	173.687,92	198.000,00	149.300,00	175.800,00	175.800,00	179.300,00
0700	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	2.029,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0800	8. Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0900	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	16.203,05	500,00	400,00	400,00	400,00	400,00
1000	**10. =Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**3.205.269,02**	**3.108.500,00**	**3.626.500,00**	**3.172.200,00**	**3.172.200,00**	**3.164.900,00**
1100	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**						
1101	11. Personalauszahlungen	1.368.455,38	1.585.600,00	1.623.500,00	1.656.700,00	1.689.800,00	1.722.100,00
1200	12. Versorgungsauszahlungen	0,00	17.800,00	17.800,00	18.200,00	18.600,00	18.900,00
1300	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	746.941,06	951.200,00	789.800,00	746.700,00	718.700,00	702.200,00
1400	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	154.164,71	171.900,00	134.100,00	152.000,00	183.000,00	237.000,00
1500	15. Transferauszahlungen (außer für Investitionstätigkeit)	743.182,62	691.100,00	791.800,00	807.900,00	810.900,00	813.900,00
1600	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	191.187,12	318.800,00	207.300,00	201.700,00	202.000,00	197.800,00
1700	**17. = Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**3.203.930,89**	**3.736.400,00**	**3.564.300,00**	**3.583.200,00**	**3.623.000,00**	**3.691.900,00**
1800	**18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.338,13**	**-627.900,00**	**62.200,00**	**-411.000,00**	**-450.800,00**	**-527.000,00**
1900	**Einzahlungen für Investitionstätigkeit**						
1901	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	242.000,00	125.000,00	40.000,00	20.000,00
2000	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2100	21. Veräußerung von Sachvermögen	750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2200	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2300	23. sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2400	**24. = Summe d. Einz. aus Investitionstätigkeit**	**750,00**	**0,00**	**242.000,00**	**125.000,00**	**40.000,00**	**20.000,00**
2500	**Auszahlungen für Investitionstätigkeit**						
2501	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2600	26. Baumaßnahmen	85.386,62	162.500,00	640.800,00	1.120.000,00	960.000,00	0,00
2700	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	79.647,06	57.400,00	79.200,00	266.700,00	357.700,00	116.200,00
2800	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	4.221,05	5.800,00	4.400,00	4.500,00	4.600,00	4.700,00
2900	29. Aktivierbare Zuwendungen	0,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00
3000	30. Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3100	**31. = Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit**	**169.254,73**	**235.500,00**	**731.200,00**	**1.398.000,00**	**1.329.100,00**	**127.700,00**
3200	**32. Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-168.504,73**	**-235.500,00**	**-489.200,00**	**-1.273.000,00**	**-1.289.100,00**	**-107.700,00**
3300	**33. Finanzmittel-Überschuss/Fehlbetrag**	**-167.166,60**	**-863.400,00**	**-427.000,00**	**-1.684.000,00**	**-1.739.900,00**	**-634.700,00**

Samtgemeinde Grasleben Haushaltsplan 2018

Gesamtfinanzhaushalt

Samtgemeinde Grasleben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
3400	**Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**						
3401	34. Einz. Aufn. v. Kred. u. inn. Darl. f. Inv.	243.761,90	235.500,00	489.200,00	1.273.000,00	1.289.100,00	107.700,00
3500	35. Ausz. Tilg. v. Kred. u. Rückz.v. inn. Darl.	190.393,76	248.900,00	235.700,00	248.200,00	332.200,00	402.200,00
3600	**36. Saldo Finanzierungstätigkeit**	**53.368,14**	**-13.400,00**	**253.500,00**	**1.024.800,00**	**956.900,00**	**-294.500,00**
3700	**37. Finanzmitteiveränderung**	**-113.798,46**	**-876.800,00**	**-173.500,00**	**-659.200,00**	**-783.000,00**	**-929.200,00**

Anlage 32ü V/167

Samtgemeinde Grasleben Haushaltsplan 2018

Investitionen

Samtgemeinde Grasleben

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	Finanzplan 2021	bisher bereitgestellt (bis VJ)
1111 17-01 Lizenz Windows/Office		-300,00					-300,00
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		300,00					300,00
Erläuterungen:							
Lizenz Windows / Office für einen neuen Laptop							
1116 15-01 Lizenzen							-214,20
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							214,20
1116 16-01 Sammelposten Einr. gesamte Verwaltung	-2.376,23						-2.376,23
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.376,23						2.376,23
Erläuterungen:							
1116 16-02 Neue Hardware Rathaus	-4.998,00						-4.998,00
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.998,00						4.998,00
Erläuterungen:							
1116 16-03 Software Rathaus	-621,22						-621,22
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	621,22						621,22
Erläuterungen:							
1116 16-04 Infoma-Lizenzen	-355,31						-355,31
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	355,31						355,31
Erläuterungen:							
1116 17-01 Lizenzen f. Erwerb neuer Hardware		-1.000,00					-1.000,00
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		1.000,00					1.000,00
1116 18-01 Einführung Dokumentmanagement KDO u. MORE			-12.000,00				
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen			12.000,00				
Erläuterungen:							
Installation u. Ersteinrichtung eines DMS							
1116 18-02 Infoma-Lizenz			-1.400,00				
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen			1.400,00				
1118 16-01 Sammelposten Rathaus	-6.244,54						-6.244,54
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.244,54						6.244,54
Erläuterungen:							
1118 17-01 Verdunkelung Ratssaal		-3.000,00					-3.000,00
2501 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		3.000,00					3.000,00
Erläuterungen:							

Investitionen

Samtgemeinde Grasleben

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	Finanzplan 2021	bisher bereitgestellt (bis VJ)
Beschaffung von Rollos für Ratssaal (Sitzungen, Präsentationen)							
1118 18-01 Klimaanlage für Serverraum			-3.200,00				
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen			3.200,00				
Erläuterungen: Installation Wandklimagerät für Kühlung im Serverraum/EDV (Keller)							
1261 15-01 Verkauf alte Feuerwehrfahrzeuge							4.201,00
2100 21. Veräußerung von Sachvermögen							4.201,00
1261 16-01 Sammelposten Feuerwehr	-6.323,52						-6.323,52
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.323,52						6.323,52
1261 16-04 Gerätewagen OFW Grasleben	-35.294,21						-35.294,21
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	35.294,21						35.294,21
1261 17-01 Haspel OFW Grasleben		-7.500,00					-7.500,00
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		7.500,00					7.500,00
1261 17-03 Zwei Funkgeräte OFW Grasleben		-3.000,00					-3.000,00
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		3.000,00					3.000,00
Erläuterungen: Anschaffung von zwei Funkgeräten mit Antenne und Zubehör							
1261 17-05 Abgasabsauganlage Rennau		-2.000,00					-2.000,00
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		2.000,00					2.000,00
1261 17-06 Arbeitsscheinwerfer Pel Akku OFW Querenhorst		-1.100,00					-1.100,00
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		1.100,00					1.100,00
1261 17-07 Vier Rollcontainer Grasleben		-6.000,00					-6.000,00
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		6.000,00					6.000,00
1261 18-02 Diverses (Betriebs- u. Geschäftsausstattung)			-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen			10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	
1261 18-03 Skylotec Saefty Roll Auf- u. Abseilgerät			-1.800,00				
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen			1.800,00				
Erläuterungen: Ersatzbeschaffung für abgeschriebenes Gerät auf dem HLF (für OFW Grasleben)							
1261 18-04 Hydraulischer Rettungssatz für OFW Grasleben			-25.000,00				
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen			25.000,00				
1261 18-05 Wärmebildkamera Flir K2			-2.100,00				
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen			2.100,00				
Erläuterungen: Ausstattung für den Löschzug 2							
1261 19-03 LF 10 OFW Mariental				-225.000,00			

Investitionen

Samtgemeinde Grasleben

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	Finanzplan 2021	bisher bereitgestellt (bis VJ)
1901 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit				25.000,00			
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen				250.000,00			
1261 20-01 TLF 16/25 OFW Grasleben					-265.000,00		
1901 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit					40.000,00		
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen					305.000,00		
1261 20-02 TSF-W OFW Querenhorst						-80.000,00	
1901 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						20.000,00	
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						100.000,00	
1261 20-03 Hydraulischer Rettungssatz für OFW Mariental					-25.000,00		
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen					25.000,00		
1261 20-04 PFPN (Portable Feuerlöschpumpe Normaldruck)					-13.000,00		
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen					13.000,00		
Erläuterungen:							
Ersatzbeschaffung für OFW Rennau							
2011-001 Regionalisiertes Teilbudget							-23.300,85
2900 29. Aktivierbare Zuwendungen							23.300,85
2011-009 Sammelposten Freizeitbad	-536,00						-2.625,19
1600 16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	85,58						548,09
1901 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							1.155,49
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	450,42						3.232,59
2011-010 Sammelposten Einr. gesamte Verwaltung	-722,98						-8.343,32
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	722,98						8.343,32
2011-011 Sammelposten Bauamt							-339,45
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							339,45
Erläuterungen:							
Erwerb von beweglichem Sachvermögen (zw. 150,00 - 1.000,00 €)							
2011-012 Sammelposten Grundschule	-341,10						-21.523,38
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	341,10						21.523,38
2011-014 Sammelposten Feuerwehr	-1.078,02						-24.801,80
1901 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							70,00
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.078,02						24.871,80
2011-048 energ. Sanierung Schulturnhalle HH-Rest 2010							-369,53
2600 26. Baumaßnahmen							369,53
2012-002 Umstellung auf Digitalfunk FFW							-51.914,63
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							51.914,63
2012-019 Sammelposten Asylbewerberwohnungen							-1.067,00
1901 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							699,00

Investitionen

Samtgemeinde Grasleben

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	Finanzplan 2021	bisher bereitgestellt (bis VJ)
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							1.766,00
2012-020 Sammelposten Betriebshof							-3.309,03
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							3.309,03
2012-024 Bau 2. Rettungsweg Grundschule	-71.400,30						-108.083,07
2600 26. Baumaßnahmen	71.400,30						108.083,07
2012-025 Alarmierungsanlage Schule	-3,77						-96.555,85
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3,77						96.555,85
2012-027 Digitale Alarmierung							-45.559,46
1901 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							1.000,00
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							46.559,46
2013-001 Defibrillator							-1.836,76
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							1.836,76
2014-001 Infoma-Lizenzen							-5.379,00
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							5.379,00
2014-002 Fahrzeug Betriebshof							-15.580,18
2100 21. Veräußerung von Sachvermögen							5.500,00
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							21.080,18
2014-003 Umbau FGH Mariental		-160.000,00		-1.120.000,00			-162.200,00
2600 26. Baumaßnahmen		160.000,00		1.120.000,00			162.200,00
Erläuterungen: in 2017: Planungskosten: 160.000,- €, in 2019: Baumaßnahme: 1.120.000,- €							
2014-004 Umbau FGH Grasleben			-120.000,00		-960.000,00		-2.200,00
2600 26. Baumaßnahmen			120.000,00		960.000,00		2.200,00
Erläuterungen: in 2018: Planungskosten: 120.000,- €, in 2020: Baumaßnahme: 960.000,- €							
2014-018 WLAN-Anbindung Freibad							-199,74
1600 16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen							335,92
1901 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							2.000,00
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							1.863,82
2015-003 Tauchpumpen OFW Mariental / Grasleben							-3.761,00
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							3.761,00
2015-009 Sammelposten Rathaus							-4.929,19
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							4.929,19
2015-012 Druckerhöhungspumpen Freibad							-528,96
1600 16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen							84,46
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							444,50
2111 14-21 Erwerb Möbel Grundschule							-2.251,35
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							2.251,35

Investitionen

Samtgemeinde Grasleben

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	Finanzplan 2021	bisher bereitgestellt (bis VJ)
2111 16-01 Sammelposten Grundschule	-2.020,23						-2.020,23
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.020,23						2.020,23

Erläuterungen:

in 2016: Lehrer- und Schülermaterialien sowie Software: 1.500,- €,

Möbel 1 Klassenraum: 3.000,- €, Turnbank: 400,- €, Laubsauger: 400,- €,

2 tragbare Overheadprojektoren: 800,- €,

2111 16-02 Außentreppe f. notwendigen Klassenraum	-4.604,46		-99.000,00				-4.604,46
2600 26. Baumaßnahmen	4.604,46		99.000,00				4.604,46

Erläuterungen:

Herstellung einer Außentreppe für den Klassenraum 1. OG Altbau Südseite

in 2016 wurden bereits 62.000,- Euro veranschlagt, in 2018 Wiederholungsveranschl. i. H. v. 55.000,- € (Rest aus 2016) sowie zusätzl. Mittel i.H.v. 44.000,- €

2111 17-01 Möbel Klassenräume		-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
2111 18-01 Energetische Sanierung Südseite Grundschule			-38.000,00				
1901 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit			242.000,00				
2600 26. Baumaßnahmen			280.000,00				
3650 16-01 Umbau Gruppenraum zum Hort	-9.381,86						-9.381,86
2600 26. Baumaßnahmen	9.381,86						9.381,86

Erläuterungen:

Der Gruppenraum muss zur Küche umgestaltet werden, Bauantrag Nutzungsänderung

3650 16-02 Küchenausstattung Hort Grundschule	-9.182,31						-9.182,31
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	9.182,31						9.182,31
3650 17-02 Möbel Hort		-1.500,00		-1.500,00		-1.500,00	-1.500,00
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		1.500,00		1.500,00		1.500,00	1.500,00
4240 16-05 Edelstahlgeländer Nichtschwimmerbecken		-2.500,00	-700,00				-2.500,00
2600 26. Baumaßnahmen		2.500,00	700,00				2.500,00

Erläuterungen:

Einstiegshilfe f. mobilitätseingeschränkte Personen (Ansatz in 2017: 2.500,- €)

in 2018: Anbau/Montage Edelstahlhandlauf Nichtschwimmerbecken

4240 16-06 Zwei Abwasserpumpen	-6.487,70						-6.487,70
1600 16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.035,85						1.035,85
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.451,85						5.451,85
4240 17-02 Topax f. Meß- u. Regeltechnik		-11.000,00	-3.800,00				-11.000,00
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		11.000,00	3.800,00				11.000,00

Erläuterungen:

(Lieferung u. Montage eines Topax (Mess- u. Regeltechnik); in 2017: Ansatz für drei Geräte (zwei wurden angeschafft)

in 2018: Wiederholungsveranschlagung für das dritte Gerät

4240 17-03 Beckenkehrer Kleinkindbecken		-2.000,00					-2.000,00

Investitionen

Samtgemeinde Grasleben

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	Finanzplan 2021	bisher bereitgestellt (bis VJ)
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		2.000,00					2.000,00
4240 17-04 Erwerb/Austausch Pumpen		-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
Erläuterungen:							
Meßwasserpumpe: 400,- € u. Schlammpumpe: 800,- €							
(nur bei Bedarf)							
4240 18-01 Lizenz Content-Filter				-500,00			
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen				500,00			
4240 18-02 Sammelposten BGA Lappwaldhalle			-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen			500,00	500,00	500,00	500,00	
Erläuterungen:							
Sammelposten für bewegl. Vermögensgegenstände über 150,- € bis 410,- €							
4240 18-03 Sammelposten BGA Freizeitbad			-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen			500,00	500,00	500,00	500,00	
Erläuterungen:							
Sammelposten für bewegl. Vermögensgegenstände über 150,- € bis 410,- €							
5210 16-01 Sammelposten Bauamt	-301,84						-301,84
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	301,84						301,84
Erläuterungen:							
Erwerb von beweglichem Sachvermögen (zw. 150,00 - 1.000,00 €)							
5210 18-01 Tablet für Baumkontrollen			-3.200,00				
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen			3.200,00				
Erläuterungen:							
Das robuste Tablet für die Durchführung von Baumkontrollen muss von allen IKZ-Partnern des GIS-Büros							
des LK Helmstedt erworben werden.							
5530 17-01 Software Friedhofswesen		-8.000,00					-8.000,00
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		8.000,00					8.000,00
Erläuterungen:							
Einführung der Software PIT-Kommunal Friedhofswesen							
(Datenübernahme, Abbildung Serienbriefe, Bescheide,							
Anwenderschulung, Support)							
5710 17-01 Kofinanzierungspool		-6.800,00	-6.800,00	-6.800,00	-6.800,00	-6.800,00	-6.800,00
2900 29. Aktivierbare Zuwendungen		6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00
Erläuterungen:							
Kofinanzierungspool für Förderanträge privater Antragsteller							
(Aufteilung: 40% LK Helmstedt, 60% beteiligte Kommunen)							
5710 18-01 Minispielfeld			-141.100,00	100.000,00			
1901 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit				100.000,00			

Investitionen

Samtgemeinde Grasleben

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	Finanzplan 2021	bisher bereitgestellt (bis VJ)
2600 26. Baumaßnahmen			141.100,00				
Erläuterungen:							
Mini-Fußballspielfeld auf dem Sportplatz (mit Zugang vom Freizeitbad) wird zu 80% v. LEADER gefördert jedoch max. 100.000,- €							
5730 14-20 Verkauf altes Fahrzeug							2.356,00
2100 21. Veräußerung von Sachvermögen							2.356,00
5730 14-22 Veräußerung alte Maschinen Betriebshof							1.200,00
2100 21. Veräußerung von Sachvermögen							1.200,00
5730 14-23 Veräußerung Salzstreuer Betriebshof							20,00
2100 21. Veräußerung von Sachvermögen							20,00
5730 16-01 Sammelposten Betriebshof	-1.285,51						-1.285,51
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.285,51						1.285,51
Erläuterungen:							
Teleskop-Heckenschere 800,- €, Muldenkarren 600,- €, Seitenbesen f. Laubsauger 800,- €							
5730 16-07 Federklappenschneepflug-Multicar	750,00						750,00
2100 21. Veräußerung von Sachvermögen	750,00						750,00
5730 17-01 Aufsitzrasenmäher		-10.000,00					-10.000,00
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		10.000,00					10.000,00
Erläuterungen:							
Anschaffung Aufsitzrasenmäher John Deere 350 R							
5730 17-03 Lizenz Office		-300,00					-300,00
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		300,00					300,00
Erläuterungen:							
Lizenz f. Laptop Betriebshof							
5730 18-01 Zweiter Aufsitzrasenmäher			-6.000,00				
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen			6.000,00				
5730 18-02 Zweisäulenhebebühne			-6.000,00				
2700 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen			6.000,00				
Erläuterungen:							
Ersatzbeschffung Fahrzeug-Zweisäulenhebebühne m. Demontage u. Montage							
Gesamtsumme	**-162.809,11**	**-229.700,00**	**-484.800,00**	**-1.268.500,00**	**-1.284.500,00**	**-103.000,00**	**-737.522,88**